Gemeinde Winnigstedt

Niederschrift

über die

Sitzung des Rates der Gemeinde Winnigstedt Nr. R Wi10/009

vom **15.05.2018**

Sitzungsort: Gaststätte Bauernstube, Siedlung 2 in 38170 Winnigstedt

Sitzungsdauer: 19:06 Uhr bis 21:46 Uhr

Anwesend sind:

Parteiungebundene Interessengemeinschaft
Christopher Hahn
Wilhelm Just

SPD-Fraktion
Lothar Geffe ab TOP 4
Marc Germer
Mirco Mittag
Olaf Richter
Michael Waßmann

CDU-Fraktion
Andres Twelckmeyer
Jacob Twelckmeyer

Vorsitz: Michael Waßmann

Es fehlen:

Gäste: 13

Besucher:

Pressevertreter:

Ergebnis der Sitzung:

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1.:	**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Es wird festgestellt, dass zur Sitzung des Rates der Gemeinde Winnigstedt ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Zu Punkt 2.:	**Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte erweitert:

3.1. Feststellung des freien Ratssitzes

3.2. Pflichtbelehrung und Verpflichtung des nachrückenden Ratsmitgliedes Lothar Geffe

9. Entsendung von einem Vertreter aus der Gemeinde Winnigstedt in den Vorstand des Wasser- und Bodenverbandes sowie eines persönlichen Stellvertreters

10. Pflege der Bäume am Wanderweg

Die darauffolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9

Zu Punkt 3.:	**Genehmigung der Niederschrift über die 8 Sitzung des Rates vom 05.02.2018**

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 3.1.:	**Feststellung des freien Ratssitzes**

Frau Gabriele Westphal ist leider Anfang Mai von uns gegangen. Der Rat der Gemeinde Winnigstedt legt nach der Ansprache von Herrn Waßmann eine Schweigeminute ein. Der Rat stellt sodann das Frei werden des Ratssitzes fest.

Der Gemeindewahlleiter hat festgestellt, dass der Ratssitz gem. § 38 II NKWG auf Herrn Lothar Geffe als Ersatzperson übergeht.

Zu Punkt 3.2.:	Pflichtbelehrung und Verpflichtung des nachrückenden Ratsmitgliedes Lothar Geffe

Herr Waßmann erklärt, Herr Lothar Geffe Nachrücker für das verstorbene Ratsmitglied Frau Gabriele Westphal aus der SPD Fraktion (TOP 3.1) ist. Der Bürgermeister verließt die Verpflichtungserklärung und händigt Herrn Geffe den Wortlaut und einen Auszug, auf dem die betreffende Gesetzte enthalten sind, aus und verpflichtet ihn mit Handschlag.

Zu Punkt 4.:	Bericht des Bürgermeisters

Am 20.03.2018 fand im Schützenhaus eine Veranstaltung bezüglich des Sozio - Med – Mobil´s statt. Leider war die Veranstaltung schwach besucht. Im Wesentlichen geht es darum, dass ältere Mitmenschen kostenlos zu Ärzten, welche an dem Projekt teilnehmen, gefahren und wieder abgeholt werden. Besagtes Sozio - Med – Mobil wird einmal im Monat, für Beratungszwecke, in Winnigstedt vor dem Spargelhof stehen. Frau Bollmeier als Samtgemeindebürgermeisterin wird das Sozio - Med – Mobil ab und an begleiten.

Am 24.04. fand ein runder Tisch zu dem Thema „Soziale Innovation" statt. Hierzu wurden gut 100 Menschen im Bereich der Samtgemeinde Elm-Asse, zum Thema Lebensqualität, befragt. Besonders wichtig war den Befragten das Thema Gesundheit und Familie. Die Fragen, was verbessert werden kann und was ihnen fehlt, wurden beide vorwiegend mit „nichts" beantwortet.

Bei dem Landesentscheid „Unser Dorf hat Zukunft" nehmen 47 Kommunen teil. Es wird eine Ortsbegehung/ Dorfrundgang am 01.06.2018 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr stattfinden. Ferner wird ein Imagefilm, welcher 2-3 Minuten lang ist, gezeigt. Dieser soll auch gleichzeitig den Auftakt des Dorfrundganges einleiten. Start ist in der Christus Kirche in Winnigstedt.

Die Begehung der Hauptstraße einschließlich der Nebenanlagen in Winnigstedt mit dem Landkreis Wolfenbüttel, der Abwasserentsorgungs GmbH fand zwischenzeitlich statt. Die voraussichtlichen Kosten, für das Land, belaufen sich etwa auf 1 Million. Die Planungskosten für die Nebenanlagen müssen in 2019 von der Gemeinde und der Abwasserentsorgungs GmbH veranlagt werden. 2020/2021 erfolgt dann die Sanierung. Evtl. soll die Bushaltestelle an der Hauptstraße wieder vor die ehemalige Kneipe verlegt werden.

Der Zaunpfosten am Gemeindebüro wird repariert, Kosten betragen ca. 407 €. Außerdem wird das Nebengebäude für 3.150 € abgedichtet.

Für das Baugebiet liegen derzeit 2 Anfragen für dasselbe Grundstück vor.

Familie Junike hat das Nachbargrundstück, Pfarrstraße 2 gekauft und will dieses sanieren.

Im neuen Gemeindebrief sowie auch auf der Homepage befindet sich der Busfahrplan für die Verbindung nach Schöppenstedt, auf die von offizieller Seite bislang keine vernünftigen Informationen vorliegen.

Zu Punkt 5.:	Bericht zu den Förderanträgen ILE und Zukunftsfonds Asse

Der ILE Antrag für das Schützenhaus und dem Gemeindebüro wurde in Höhe von 63 % genehmigt. Über den Antrag bei der Stiftung Assefonds wurde noch nicht getagt.

Der Antrag über die Aushängekästen an die Stiftung Assefonds wurde in Höhe von 4.000 € vorbeurteilt. Ein Eigenanteil von 500 € ist jeweils von den Vereinen und der Gemeinde zu tragen. Der Eigenanteil der Gemeinde soll von dem Preisgeld in Höhe von 1.000 € aus dem Kreiswettbewerb „unser Dorf hat Zukunft" gezahlt werden.

Die Sanierung des Sportplatzes des TSV Winnigstedt wurde positiv in der Vorbeurteilung bewertet.

Zu Punkt 6.:	Bericht zu nicht öffentlichen Beschlüssen

Zu Punkt 7.:	Einwohnerfragestunde

Es wurden Fragen zum Thema Unterbringung der Asylhilfeempfänger und Aufstellung der Aushangkästen beantwortet.

Zu Punkt 8.:	Neufassung des Pachtvertrages über den Sportplatz am Grandberg (TSV) vom 30.03.2017

Lt Pachtvertrag § 5 Abs. 1 ist der TSV für die Pflege des Rasens zuständig. Den Rasenmäher hat der TSV im Jahr 2011 von der Behrens´schen Stiftung bekommen. Für die Jahre 2014 und 2015 hat die Gemeinde Winnigstedt die Kosten für das Benzin und für Ersatzteile in Höhe von Rund 399 € und 249 € übernommen. Wer übernimmt nun die Kosten?

Herr Hahn spricht sich dafür aus, dass die Kosten vom TSV selbst getragen werden. Herr A. Twelckmeyer möchte gerne wissen, wie die finanzielle Situation des TSV ist.

Die parteiungebundene Interessengemeinschaft unterbreitet den Vorschlag, den Antrag vom TSV an die Behrens´sche Stiftung weiterzureichen. Damit die Behrens´sche Stiftung die Kosten übernimmt. Zuvor soll dem Rat die Vermögensverhältnisse dargestellt werden.

Der Antrag des TSV Winnigstedt zur Übernahme der Nebenkosten des Rasenmähers in Höhe von 306,40 € wird an die Behrens´sche Stiftung, nach Einsicht der Vermögenssituation, weitergegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9

Zu Punkt 9.:	Entsendung von einem Vertreter aus der Gemeinde Winnigstedt in den Vorstand des Wasser- und Bodenverbandes sowie eines persönlichen Stellvertreters

Im Verwaltungsausschuss wurde als Vertreter Herr Hahn und als persönlicher Stellvertreter Herr Waßmann vorgeschlagen.

Dem schließt sich der Rat an.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9

Zu Punkt 10.:	Pflege der Bäume am Wanderweg

Beschluss:
Der Rat der Gemeinde Winnigstedt beauftragt mit dem Ausschnitt der Bäume am Wanderweg „Dorgenstedter Weg Richtung Uehrder Berg" die Firma Herbacor Baumpflege, gemäß Angebotsnummer 21175 vom 14.05.2018 in Höhe von 10.995,60 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9

Zu Punkt 11.:	Kaufantrage Tech (Schützenhaus)

Im Jahre 1987 hat Herr Tech der Gemeinde Winnigstedt 0,6 m³ verkauft. Die SPD Fraktion spricht sich gegen einen Verkauf aus.

Beschluss:
Der Kaufanfrage von Herrn Tech wird unter noch nicht näheren Bestimmungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt
Ja 4 Nein 5

Zu Punkt 12.:	**Ausweisung eines Landschaftsschutzgebietes "Großes Bruch östlich von Mattierzoll" Antrag der Fraktion der unabhängigen Interessengemeinschaft**

Herr Waßmann erläutert das Ausweisungsverfahren. Ferner erklärt er in diesem Zusammenhang das bestehende Überschwemmungsgebiet nach § 76 Wasserhaushaltsgesetz und hängt hierzu einen Lageplan im Sitzungsraum auf.

Einwende und Bedenken können direkt beim Landkreis Wolfenbüttel, auch von Bürgern, eingereicht werden. Ziel des Antrages der unabhängigen Interessengemeinschaft war es, das Thema für die Öffentlichkeit transparent darzustellen und zu informieren. Ziel war es auch, einen Ansprechpartner vom Landkreis, zur Erläuterung des Landschaftsschutzgebietes, einzuladen. Der Landkreis hat sich aber nicht dazu bereit erklärt.

Zu Punkt 13.:	**Änderung des F-Plans der Samtgemeinde -Planungsabsichten in Winnigstetd**

Es liegen derzeit keine Änderungen vor, außer der vom Bürgermeister erinnerten Erweiterung des Feuerwehrhauses. Herr Waßmann verteilt eine Plandarstellung des derzeit gültigen F-Plans. Daraus ist auch ersichtlich, dass das derzeitige Feuerwehrhaus im F-Plan nicht durch entsprechende Ausweisung hinterlegt ist. Das wäre mit der F-Plan – Änderung nachzuholen.

Zu Punkt 14.:	**Künftige Beauftragung des Bauhofes**

Die Bauhofkosten haben sich von 40 € pro Stunde einschließlich Maschinen auf. 57,35 € pro Stunde einschließlich Maschine erhöht. In zwei Jahren kommen noch die 19 % MwSt dazu. Im Moment betragen die jährlichen Bauhofstunden für Winnigstedt ca. 1.100 Stunden.

Herr Germer ist dafür, den Bauhof weiter zu beauftragen. Allerdings sollen die Abrechnungen genauer kontrolliert werden. Herr Twelckmeyer wäre dafür, nach der MwSt – Einführung einen Arbeiter für den Bereich der Gemeinde einzustellen. Herr Just entgegnet, dass eine Person den Bereich nicht abdecken kann. Ferner sind die erforderlichen Maschinen auch nicht vorliegend.

Außerdem wird nach dem Konzept, welches die Samtgemeinde für den Bauhof hat, gefragt.

Herr Germer stellt den Antrag, dass Bauhofleistungen zukünftig dem Bürgermeister zur Abzeichnung vorzulegen sind. Dies soll durch das Bauamt in geregelten Zeitabständen (monatlich) erfolgen.

Der Bauhof soll in ähnlicher Form weiter beschäftigt werden. Voraussetzung ist eine monatliche Abrechnung durch das Bauamt gegenüber der Gemeinde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9

Zu Punkt 15.:	**Antrag des Dorffestausschusses -Zuwendung für das Dorffest am 25.08.2018**

Beschluss:
Die Gemeinde bezuschuss das Dorffest mit 250 € sowie den Kindernachmittag zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit in Höhe von 100 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9

Zu Punkt 16.:	**Behrens´sche Stiftung: Förderanträge**

Zu Punkt 16.1.:	**Antrag vom TSV zum Sommerfest 2017 der Teamer des Gesamtpfarrverband Asse -Zuschussfestlegung**

Beschluss:
Das Sommerfest der Teamer bekommt einen Zuschuss in Höhe von 500 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 16.2.:	**Antrag des Seniorenkreises zusammen mit dem Kulturring auf Bezuschussung einer Tagesfahrt**

Beschluss:
Der Seniorenkreis zusammen mit dem Kulturring bekommt für ihre Tagesfahrt einen Zuschuss in Höhe von 650 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 16.3.:	Antrag des TSV/Crazy Boots auf Bezuschussung des Erwerbs einer Musikanlage

Es wird ein Zuschuss von 250 € gezahlt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9

Zu Punkt 16.4.:	Antrag des TSV/ Basketball auf Bezuschussung eines Trainingslagers

Herr Hahn, Herr Just und Herr Andres Twelckmeyer sowie Herr Jacob Twelckmeyer erklären sich als befangen.

Es wird darüber diskutiert, dass der TSV für diese förderfähige Maßnahme zuvor auch anderweitige Förderprogramme anfragt, so dass die Stiftung nachrangig tätig wird. Höchstens sollen 600 € bezuschusst werden.

Es wird höchstens ein Zuschuss in Höhe von 600 € gezahlt. Voraussetzung ist, dass andere Fördermittel eingeholt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 5 Enthaltung 4

Zu Punkt 17.:	Anfragen und Mitteilungen

Zu Punkt 17.1.:	Anfragen und Mitteilung der Mitglieder

- Sachstand der Rampe vor der Turnhalle?
- Für den alten Friedhof benötigt die Gemeinde den Leitungsplan.
- Sanierung der Straße „Klint zur Lindenmühle“: das Bodengutachten soll erstellt werden.
- Sanierung der Brücke zur Tränke: Stellungnahme der Abwasser GmbH, zur Übernahme der Verpflichtung zur Erhaltung der Brücke, fehlt noch.
  Außerdem ist zu klären, ob eine Stahlplatte zur Stabilisierung ausreicht.
- Die Beleuchtung der Turnhalle ist mangelhaft

Zu Punkt 17.2.:	Anfragen und Mitteilung der Verwaltung

Zu Punkt 18.:	Einwohnerfragestunde

- Wann wird der Brandschaden an der Turnhalle beseitigt?
- Der FFW Vorplatz muss saniert werden.
- Am Ehrenmal wurden Ratten gesichtet.

Zu Punkt 19.:	Schließung der Sitzung

Herr Waßmann schließt die Ratssitzung um 21:46 Uhr.

Die Protokollführerin

Wieckenberg

Der Bürgermeister

Waßmann